

Fachforum

# Kita im Spannungsfeld von Anspruch und Ressourcen



Eine Initiative von




Sehr geehrte Damen und Herren,

die Umsetzung des sächsischen Bildungsplanes stellt Kindertageseinrichtungen vor hohe Anforderungen und setzt bestimmte Rahmenbedingungen voraus.

Sie sind herzlich eingeladen zum Fachforum „Kita im Spannungsfeld zwischen Anspruch und Ressourcen“ am 20.4.2012, 10.00 - 14.00 Uhr im Kulturrathaus Dresden.

Bitte melden Sie sich mit der beiliegenden Rückmeldekarte an.

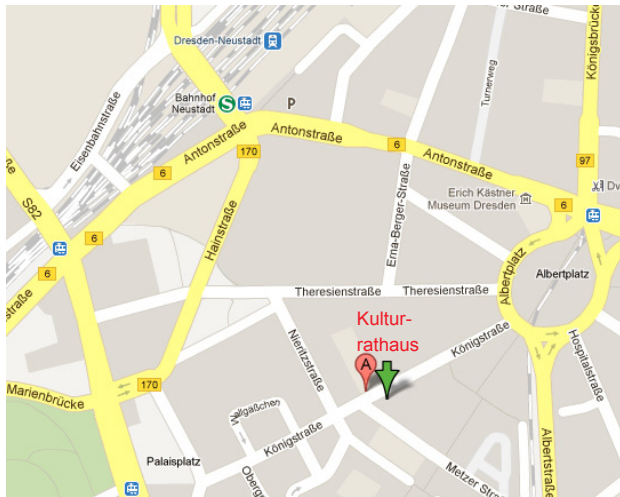
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

  
Rüdiger Unger  
Vorsitzender der Liga der Freien Wohlfahrtspflege Sachsen

Im März 2012

## Programmablauf:

- 9.00 Uhr Begrüßungsimbiss
- 10.00 Uhr Grußworte
- 10.10 Uhr Statement Liga-Hauptausschuss „Positionierung der Liga der Spitzenverbände zu Anforderungen und Rahmenbedingungen in sächsischen Kitas“,  
Rüdiger Unger, Vorsitzender der Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Sachsen
- 10.30 Uhr Sechs Jahre praktische Umsetzung des Bildungsplans in Sachsen - und wie geht es weiter?  
Dana Schmidt, Dipl. Berufspädagogin/wiss. Mitarbeiterin im Projekt „Evaluation sächs. Bildungsplan“
- 11.00 Uhr Schlüssel zu guter Bildung, Erziehung und Betreuung - erste Ergebnisse des Forschungsprojektes,  
Norbert Hocke, Leiter des Vorstandsbereichs Jugendhilfe und Sozialarbeit, GEW
- 11.30 Uhr Pause inkl. Mittagsimbiss
- 12.15 Uhr Diskussion zum Spannungsfeld Anspruch und Ressourcen in Kitas
- 13.45 Uhr Zusammenfassung und Ausblick



### **Anreise per Bahn**

Bahnhof Dresden Neustadt Hauptausgang

5 Min. Fußweg

Straßenbahnen 3, 6, 7, 8, 11 am Albertplatz und  
Linie 4 und 9 am Palaisplatz

### **Anreise per PKW**

Autobahnabfahrt Dresden Hellerau ca. 3,5 km stadteinwärts (E55)

Parkmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe (kostenpflichtig)

### **Veranstaltungsort:**

Kulturrathaus, Königstr. 15

## **Anmeldung - Faxantwort**

zum Fachforum Kita im Spannungsfeld zwischen Anspruch und Ressourcen

Vorname: \_\_\_\_\_

Nachname: \_\_\_\_\_

Bitte schicken Sie Ihre Antwort bis zum 10.4.2012 an folgende Faxnummer \*49 (0)351 - 46 78 222.